

## Stadtführung an Pfingsten mit dem Bartenwetzler

Melsungen – Zwei Erlebnisführungen mit einem echten Bartenwetzler, der Symbolfigur Melsungens, bietet die Stadt an Pfingsten an. Der Bartenwetzler begleitet die Gäste beim Rundgang durch die historische Altstadt und erzählt vom Leben und Arbeiten im Mittelalter.

Die Führungen finden am Pfingstmontag, 6. Juni, und Fronleichnam, 16. Juni, jeweils um 14 Uhr statt. Treffpunkt ist die Kultur- und Tourist-Info in Melsungen. Die Führung dauert circa 90 Minuten. Erwachsene zahlen 5 Euro. Kinder unter 12 Jahren zahlen nichts.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Stadtführungen finden bis Ende Oktober jeden Dienstag um 14 Uhr, jeden Samstag um 11 Uhr und jeden Sonntag um 14 Uhr statt. Eine spontane Teilnahme an diesen Stadtführungen ist jederzeit möglich. Für Gruppen können jederzeit individuelle Termine vereinbart werden. clp

**Anmeldung:** Kultur- und Tourist-Info Melsunger Land, Am Markt 5, Melsungen, Tel. 0 56 61 / 70 82 00.

## Radtour von Ellenberg nach Melsungen

Ellenberg – Zum Bürgerradfahren lädt die Feuerwehr Ellenberg am Pfingstsonntag, 5. Juni, ein. Los geht es um 10 Uhr am Ellenberger Feuerwehrhaus.

Von dort aus führt die Strecke durch den Quillerwald nach Melgershausen, weiter geht es von dort in Richtung Siebenstern und nach Melsungen.

Der Rückweg führt durch das Fuldataal nach Ellenberg. Während der Tour wird es zwei Pausen geben, eine hinter dem Siebenstern außerhalb des Waldes. Die zweite Pause wird in Lobenhausen gemacht. Dort werden die Teilnehmer mit Getränken erwartet.

Im Anschluss an die Tour werden am Feuerwehrhaus Bratwürstchen gebraten.

Die Würste werden von der Fleischerei Siemon aus Edermünde-Grifte kostenlos zur Verfügung gestellt. Für die Kinder werden Spiele angeboten. clp

## Radlertreffen in Adelshausen am Pfingstmontag

Adelshausen – Das traditionelle Radlertreffen in Adelshausen findet in diesem Jahr wieder am Pfingstmontag statt. Veranstaltet wird es seit 1999 von der Freiwilligen Feuerwehr.

Ab 11 Uhr gibt es auf dem Siedlerplatz bei der Grillhütte in Adelshausen Programm. Der Platz liegt direkt am Radweg R 12. Bei der Tombola gibt es stündlich Preise zu gewinnen. Würste vom Grill, Getränke und Kaffee und Kuchen werden angeboten. clp

**So erreichen Sie die Lokalredaktion:**

Damai D. Dewert  
Telefon: 0 56 61 / 7057 - 15  
E-Mail: melsungen@hna.de  
www.facebook.com/HNASchwalmeder/  
www.hna.de



Die F-Jugend des TSV Altmorschen freut sich über die neuen Trikots: (von links) Klara Ackermann, Finn Pink, Cody Fox, Brian Fox, Oskar Peetz, Fabrizio Sechi, Max Salzmann, Til Ackermann, Simon Pink, Theodor Groh, Mick Alter, Ben Ackermann, Mats Hörig, Louis Taube. Dahinter die beiden Trainer Tobias Pink und Patrick Hörig zusammen mit dem Sponsor Wilfried Koch. FOTO: WILFRIED GEBHARDT/NH

## Neue Trikots im Auestadion

### F-Jugend des TSV Altmorschen beim KSV-Spiel zu Besuch

Altmorschen – Einen aufregenden Tag haben die Nachwuchsfußballer der F-Jugend des TSV Altmorschen hinter sich. Auch über einen neuen Trikotsatz freut sich die Gruppe. Höhepunkt für die Kinder war die Übergabe der neuen Trikots, denn die fand im Kasseler Auestadion statt. Trainer, Eltern, Großeltern und Geschwister der Fußball-

ler waren zu Besuch. Wilfried Koch, Inhaber von Koch Consulting – Beratung im Gesundheitswesen, und KSV-Stadionführer Achim Gebauer führten die Altmorscher zuerst durch das Stadion. Danach durften die Kinder die neuen Trikots anziehen und den anwesenden Zuschauern präsentieren. Dazu stieß KSV-Maskottchen Totti und sorgte

für gute Stimmung bei den Kindern.

Ihre Aufgabe an diesem Tag war, gemeinsam mit der E-Jugend des SV Harleshausen, die Regionalligakicker des KSV als Einlaufkinder beim Auflaufen zum letzten Saisonheimspiel anzufeuern und abzuklatschen.

Während des Spiels feierten die Kinder den KSV laut-

stark an, konnten mit den Trainern Spielsituationen diskutieren und sich bei Bratwurst und Getränken stärken, berichtet Vereinsvorsitzender Arnt Maaßen.

„Es war eine tolle Erfahrung für die Kinder, die ihre Sache richtig gut machten. Am Ende konnte der KSV mit einem klaren 3:0 gewinnen“, sagt er. clp

## TSV Ellenberg hofft auf LED-Flutlicht

### Verein will mit neuen Leuchtmitteln Strom sparen

Ellenberg – Der TSV Ellenberg hat noch im vergangenen Jahr kurzfristig die Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz Ellenberg beantragt. Die vielen Formulare dafür seien vom ersten Vorsitzenden Karl-Werner Kunz mit der ersten Kassiererin Martina Röhrig eingereicht worden. Nun hoffe man auf den Zuschlag und die Zuschüsse von Bund, Land und Gemeinde. Die Umstellung auf eine LED-Beleuchtung könne bis zu 70 Prozent Strom sparen, teilte der Verein nach der Jahreshauptversammlung mit.

Die Sparten Damengymnastik, Rückenschule, Tennis und Tischtennis haben ihren wegen Corona eingestellten Trainings- und Spielbetrieb laut Mitteilung wieder aufgenommen. Die Hoffnung auf regelmäßige Übungsstunden sei groß. Auch die Herren der Donnerstags-Clique treffen sich wieder.

Der Orkan Zeynep hat im Februar laut Vereinsbericht Schäden auf dem Sportgelän-



Die Jubilare des TSV Ellenberg: Jens Gerhold, Annette Krug, Karl-Werner Kunz und Werner Griesel. FOTO: TSV 07 ELLENBERG

de angerichtet. Bäume wurden entwurzelt, die Dächer vom Vereinsheim und vom Haus der „Super-Alten-Herren“ in Mitleidenschaft gezogen. Der Bauhof Guxhagen war unbürokratisch schnell zur Stelle. Auch Horst Hofmeister packte zusammen mit den Vorsitzenden an, um die Gebäude wieder instand zu setzen.

Als Gast besuchte der erste Vorsitzende der Ellenberger Vereinsgemeinschaft Peter

Braun die Versammlung. Er stellte die Idee vor, das Gelände rund um den Sportplatz attraktiver zu gestalten. Ein Sport-Trimm-Pfad oder Barfuß-Pfad wären Möglichkeiten, den Bereich aufzuwerten. Hierzu möchte er laut Vereinsbericht gerne einen Arbeitskreis bilden.

Die Idee kam bei den Anwesenden gut an. Man sollte aber gerade jüngere Ellenberger mit ins Boot nehmen. Als Novum stellte Braun eine

neue Handy-Mitteilungs-App für alle Ellenberger vor. Diese soll unter anderem über Termine, Aktionen, Veranstaltungen und Ortsangelegenheiten informieren.

Gehrt wurden bei der Jahreshauptversammlung für 25 Jahre Mitgliedschaft im TSV Ellenberg Jens Gerhold, für 50 Jahre Mitgliedschaft im TSV Annette Krug und für 60 Jahre Treue zum TSV Werner Griesel und Karl-Werner Kunz. lgr

## WORT ZUM SONNTAG

### Es ist schwer, den richtigen Durchblick zu haben



**Jörg Ackermann**  
Superintendent der Selk in Melsungen

In der Stadtkirche in Bad Wildungen steht ein Flügelaltar, der um das Jahr 1403 datiert wird. In einzelnen Bildern sind Szenen aus dem Leben von Jesus dargestellt. Dazu gehört auch eine Darstellung des Pfingstfestes.

An Pfingsten erinnert die christliche Kirche daran, dass der auferstandene Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist, den Heiligen Geist gesandt hat. Dieser soll die Glaubenden in der Wahrheit, im Bekenntnis zu Jesus leiten. Nun ist das mit dem

Zeit aber fällt es schwer, da den richtigen Durchblick zu haben.

Im Wildunger Pfingstbild ist unter denen, auf die der Heilige Geist kommt, ein Brillenträger dargestellt. Das ist die älteste Darstellung einer Brille nördlich der Alpen. Dieser Brillenträger liest in einem Buch, in der Bibel. Ich mag dieses Bild, weil darin zum Ausdruck kommt, wie Geist Gottes wirkt: nicht freischwebend, sondern durch die Worte der Bibel. Darin findet sich die Geschichte

von der Zuwendung Gottes zu uns Menschen. Darin findet sich, was Gott für uns Menschen tut. Darin findet sich Orientierung für das Leben. In den Geschichten aus der Bibel die Aktualität für unsere Zeit zu entdecken, das kann tatsächlich zum Durchblick verhelfen. Und die Begeisterung über das, was uns da vor Augen gestellt wird, darf dann auch nach außen dringen. Ich wünsche Ihnen ein frohes, gesegnetes und geisterfülltes Pfingstfest. FOTO: JÖRG ACKERMANN

## SCHNUDDLER

### Freude über breite Rutsche im Freibad

Bei der Wiedereröffnung des Liebenbachbades in Spangenberg kam bei Regierungspräsident Mark Weinmeister, der ja nicht gerade zu den Schlanksten zählt, besonders die Breite der neuen gelben Rutsche gut an: „Auf dieser Rutsche muss auch ich keine Bedenken haben, stecken zu bleiben“, sagte er. „Sie ist auch für Männer wie mich breit genug.“ Na dann ab auf die Rutsche und losgeht's.

*Die Schnuddeler*

### Kartslalom für Jugendliche mit Behinderung

Malsfeld – Auf dem Übungsgelände des ADAC in Malsfeld findet am Sonntag, 12. Juni, der erste Sichtungslauf für die inklusive E-Kartslalom-Trophy statt.

Initiator der Trophy ist United in Dreams in Kooperation mit dem Verein x4in. Bei diesem inklusiven Projekt können laut ADAC junge Menschen mit und ohne körperliche Einschränkungen Kartslalom ausprobieren.

Der Termin in Malsfeld richtet sich an Interessierte zwischen 12 und 27 Jahren. In einem behindertengerechten Elektro-Kart können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter wettbewerbsgerechten Voraussetzungen ihr Können unter Beweis stellen. ddd

**Anmeldung** unter [unitedindreams.de](mailto:unitedindreams.de)

### Gottesdienst für Kinder in Obermelsungen

Obermelsungen – Der Kinder-Gottesdienst in Obermelsungen beginnt am Pfingstsonntag, 5. Juni, um 10.30 Uhr, an der Obermelsunger Kirche. Die Begrüßung zu der Veranstaltung übernimmt Dekan Norbert Mecke.

Es wird gebastelt, gesungen und ein Erzähltheater zum Thema Pfingsten gehört, heißt es in der Mitteilung von Ulrike Ludwig vom Obermelsunger Kirchenvorstand.

Unterstützt wird Dekan Mecke bei dem Gottesdienst von ihr und Pfarrerin Jana Michels, heißt es in der Mitteilung weiter. clp

## SCHON GEWUSST?

Im Juni 1967 feierte der Männergesangverein Liedertafel 1842 Spangenberg mit einem Bundessängertag des Mitteldeutschen Sängerbundes (MSB) sein 125-jähriges Bestehen. Präsident Konrad Damm zog eine positive Leistungsbilanz, machte aber laut HNA-Bericht keinen Hehl daraus, „dass das Chorwesen heute einen schweren Kampf um seinen Bestand führen muss“.

Eine von Kreischorleiter Walter Edeling gestaltete Chorfeier auf Schloss Spangenberg war Höhepunkt des Festes.

**Manfred Schaaqe, Felsberg**